

Dieses Buch gehört

---

## **Vorwort:**

Der Herr gab mir dieses Arbeitsbuch ins Herz. Es soll dir dabei helfen, die Evangelien mit dem Heiligen Geist zu studieren. Du bekommst Hilfestellung, wo du die Parallelstellen in den anderen Evangelien bzw. die Prophezeiungen im Alten Testament findest. Der Heilige Geist selbst ist dein Lehrer. Er wird dir zeigen, was gerade für dich wichtig ist und was er dir offenbaren möchte. Auf jeder Seite habe ich ein paar Zeilen für deine persönlichen Notizen hinzugefügt.

Auf ein „gedrucktes“ Inhaltsverzeichnis habe ich verzichtet. Nutze es so, wie es für dich passend ist. Natürlich würden sie dir helfen, schneller etwas zu finden, wenn du aber für die Stellen, die für dich wichtig sind, dir selbst ein Verzeichnis erstellst, wirst du dir vieles besser merken und schneller finden. Ich erhebe keinen Anspruch auf Vollständigkeit aller Parallelstellen. Du wirst bei deinem Studium sicher noch Verse und Parallelstellen finden, die du selbst ergänzen kannst. Je nach Bibelübersetzung hast du vielleicht etwas andere Einteilungen der „Kapitel“, diese kleinen Unterschiede sind aber überschaubar. Manches habe ich doppelt angefügt, weil es zu mehreren Kategorien passte.

Du kannst dir so dein eigenes Nachschlagewerk zu den Evangelien, was dir sicher bei deinem geistlichen Wachstum hilft, erstellen. Ich habe zusätzlich einige geläufige „Erinnerer“ verwendet, die ich häufig in Videos verwende. So könnt ihr die Bibelstellen schneller finden und selbst nachlesen. Es gibt einen größeren Bereich zum Thema „Jüngerschaft“ mit vielleicht härteren Worten, damit du deine „Haltung“ prüfen und evtl. loslassen kannst.

## **Inhaltsverzeichnis**

**Die Einteilung (Inhaltsverzeichnis), die ich grob vorgenommen habe ist folgende:**

- Der Beginn, Geburt, Taufe, erstes Auftreten Jesu, Berufung der Jünger – ab Seite 1
- Bergpredigt und Gleichnisse – Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen möchte – ab Seite 4
- Heilungen und Wunder – ab Seite 16
- Glaube und Wiedergeburt – ab Seite 22
- Vom Umgang mit Sündern – ab Seite 27
- Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale... - ab Seite 28
- Pharisäer und Gesetzeslehrer – ab Seite 51
- Endzeit und Gericht – ab Seite 57
- Verurteilung, Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung – ab Seite 62

Viel Freude mit Gottes Wort.

Claudia







# Jesus – Ziel und Erfüllung

## Wie es anfangt: Johannes und Jesus

Matthäus	Markus	Lukas	Johannes
Mt. 1, 1-24	Mk. 1, 2-6	Lk. 3, 23-38	Joh. 1, 19-23
Mt. 3, 1-6/12 Johannes tritt auf	Mk. 1, 2-6	Lk. 3, 1-18	Joh. 1, 15-28
Mt. 3, 13-16 Jesus lässt sich taufen	Mk. 1, 9-11	Lk. 3, 21-23	Joh. 1, 29-34
<i>Jesaja 7, 14</i> <i>Micha 5, 1</i> <i>Hosea 11, 1</i> <i>Jeremia 40, 3-5</i> <i>Maleachi 3, 1</i>			
Mt. 3, 7-10 Johannes predigt radikale Umkehr <i>Maleachi 3, 1</i> <i>Jesaja 40, 3</i>	Mk. 1, 4	Lk. 3, 7-14	
Mt. 3, 11-12 Täufer weist auf Christus hin	Mk. 1, 7+8	Lk. 3, 15-18	Joh. 1, 25-28
Mt. 14, 3-4 Wirken Täufer geht zu Ende	Mk. 6, 17-18	Lk. 3, 19-20	Joh. 3, 22-30 „Mein Einfluss muss abnehmen“
Mt. 11, 2-19 Täufer fragt nach dem Wirken Jesu		Lk. 7, 18-35	
Mt. 14, 3-12 Tod Johannes/Täufer	Mk. 6, 17-29		
Mt. 17, 10-15 Elija als Täufer Johannes	Mk. 9, 11-13		

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Ergänzung zu Jesus und Johannes dem Täufer

## Maria und Elisabeth – Zeugnisse der Propheten

### Lukas

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

- Lk. 1, 5-24  
Geburt Johannes
- Lk. 1, 26-38  
Geburt Jesu wird angekündigt
- Lk. 1, 39-45  
Maria besucht Elisabeth
- Lk. 1, 46-56  
Maria preist Gott für das Geschenk
- Lk. 1, 57-66  
Johannes wird geboren
- Lk. 1, 67-79  
Dank für die bevorstehende Rettung
- Lk. 1, 80  
Leben Johannes bis zu seinem 1. Auftreten
- Lk. 2, 1-24  
Jesus wird geboren  
*3. Mose 12, 6-8*  
*Maleachi 3, 1*
- Lk. 2, 25-38  
Simeon und Hanna erkennen den Retter  
*2. Mose 13, 2*  
*2. Mose 13, 15*
- Lk. 2, 39-25  
Jesus als Kind im Tempel

Joh. 5, 31-47  
Zeugen für Jesus





# Jesus wird auf die Probe gestellt und erstes Wirken

## Jesus wird abgelehnt

### Matthäus

Mt. 4, 1-11  
Probe  
Fleischeslust  
Augenlust  
Übermut/  
Überheblichkeit

Mt. 4, 12-17  
Beginn Wirken Jesu in  
Galiläa

Mt. 4, 23-25  
Jesus öffentliches  
Auftreten im Tempel  
*Jesaja 61, 1+2*

Mt. 1, 35-39  
Jesus zieht durch  
Galiläa und verkündet  
Gute Nachricht und  
trieb böse Geister aus

Mt. 13, 54-58  
Ablehnung in Nazaret  
Prophet im eigenen  
Land...

Ablehnung in  
Jerusalem

*5. Mose 8, 3*  
*Psalm 91, 11-12*  
*5. Mose 6, 16*  
*5. Mose 6, 13*  
*Jesaja 61, 1+2*

*Verheißung*  
*Friedefürst: Jes. 8. 23*

### Markus

Mk. 1, 12-13

Mk. 1, 14-15

Mk. 3, 7-12

Mk. 6, 1-6

### Lukas

Lk. 4, 1-13

Lk. 4, 14-15

Lk. 6, 17-49

Lk. 4, 42-44

Lk. 4, 16-30

Lk. 9, 51-55

### Johannes

Joh. 2, 1-11 Hochzeit  
von Kana

Joh. 10, 22-42

Joh. 12, 36b-42  
Menge lehnt Jesus ab

Joh. 12, 44-50  
Jesus ruft zur  
Entscheidung auf

# Jesus beruft die ersten Jünger

## Auftrag der Jünger

### Matthäus

### Markus

### Lukas

### Johannes

Mt. 4, 18-22

Mk. 1, 16-20

Lk. 5, 1-11

Joh. 1, 35-51

Petrus (Simon)

Andreas

Jakobus

Johannes

Mt. 9, 9-13

Mk. 2, 13-17

Lk. 5, 27-32

Matthäus wird berufen

Mt. 10, 1-4

Mk. 3, 13-19

Lk. 6, 12-13

Jesus erwählt 12

Apostel

Mt. 5, 2b-11

Mk. 6, 7-13

Lk. 9, 1-6

Mt. 10, 5-15

Mk. 9, 49+50

Lk. 10, 1-12

Aufgabe der Jünger –

Das Salz und Licht der

Erde

Lk. 14, 34-35

Mt. 5, 13

Mk. 9, 49+50

Lk. 14, 34-35

Ernstes Wort an die

Jünger

Mt. 8, 18-22

Lk. 9, 57-62

Mt. 10, 37-38

Lk. 14, 25-33

Mt. 10, 28-33

Mt. 12, 32

Jüngerschaft ohne

wenn und aber

Furchtloses Bekennen

Weitere Bibelstellen

zum Thema

„Jüngerschaft“ ab

Seite

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**                      **Markus**                      **Lukas**                      **Johannes**

### Bergpredigt

Mt. 5, 2b-11  
 Seligpreisungen  
 Wer sich freuen darf.

Lk. 6, 20-26

Mt. 5, 13-16  
 Auftrag Jünger – Salz  
 und Licht der Erde

Lk. 14, 34-35  
 Lk. 11, 33

Mt. 5, 17-20  
 Willen Gottes im  
 Gesetz ernst nehmen

Lk. 16, 17

Mt. 5, 21-26  
 Nicht morden – Gott  
 sieht es etwas enger...

2. Mose 20, 13  
 2. Mose 21, 12

Lk. 8, 16-18

Mt. 5, 27-32  
 Gebot, die Ehe nicht  
 zu brechen – Gott  
 sieht es etwas enger...

2. Mose 19, 12  
 4. Mose 30, 3

Lk. 16, 18

Mt.5, 33-37  
 Keinen Meineid  
 schwören – Gott sieht  
 es etwas enger...

3. Mose 19, 12  
 4. Mose 30, 3

Lk. 13, 18-19

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

### Bergpredigt:

Mt. 5, 38-42  
 Mt. 7, 12  
 Maßvoll vergelten;  
 Feinde lieben; Gott hat  
 Gefallen an  
 Barmherzigkeit, nicht  
 an Opfern  
 2. Mose 21, 24  
 3. Mose 19, 18  
 3. Mose 19, 14  
 Hosea 6, 6

Lk. 6, 27-35

Mt. 5, 43-48  
 Seine Mitmenschen  
 lieben

Lk. 6, 27-28  
 Lk. 6, 32-36

Mt. 6, 1  
 Falsche und wahre  
 Frömmigkeit

Lk. 8, 22-25

Mt. 6, 2-3  
 Spenden für  
 Bedürftige

Mt. 6, 5-9  
 Mt. 7, 7-11  
 Mt. 26, 39  
 Beten  
 Jesus betet für seine  
 Jünger -  
 Dein Wille soll  
 geschehen

Mk. 11, 25-26

Lk. 11, 1-13

Mk. 14, 36

Joh. 17, 1-26

Mt. 6, 6+17  
 Fasten

Mt. 6, 19-22

Lk. 12, 33-34

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

### Bergpredigt:

Mt. 6, 24-34

Ungeteilter Dienst

Lk. 16, 13

Lk. 12, 22-31

Mt. 7, 1-5

Nicht verurteilen

Barmherzigkeit

Lk. 6, 36-38

Lk. 6, 41-42

Mt. 7, 21-23

Warnung vor

Selbsttäuschung

Lk. 6, 46

Lk. 13, 26-27

Mt. 7, 21-27

Gleichnis vom

Hausbau – Auf Felsen

oder Sand gegründet?

Lk. 6, 47-49

Mt. 7, 28-29

Die Wirkung der

Bergpredigt

Mt. 7, 16-20

Mt. 12, 33-35

Mt. 3, 7-10

Der Baum und seine

Früchte – Wer keine

gute Frucht bringt,

wird ins Feuer

geworfen. Johannes

bezeichnete die

Pharisäer als

„Schlangenbrut“ und

jeder Baum, der keine

gute Frucht bringt,

wird abgehauen

Lk. 6, 43-45

Lk. 3, 7-10

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

Matthäus

Markus

Lukas

Johannes

### Gleichnisse und Anweisungen:

Mt. 13, 10-17

Mt. 13, 34-35

Warum Jesus

Gleichnisse gebraucht

Mk. 4, 10-12

Mk. 4, 25

Mk. 4, 33-34

Lk. 8, 9-10

Lk. 8, 18

Lk. 10, 23-24

Mk. 4, 21-24  
Vom Verstehen der  
Guten Nachricht  
Die Lampe sein!  
Höre zu und sage  
weiter!

Lk. 8, 16-18

Mt. 13, 3-9

Gleichnis von der  
Aussaat – Wo fallen  
die Samenkörner bei  
dir hin?

Mk. 4, 2b-12

Lk. 8, 4-8

Mt. 13, 18-23

Jesus erklärt den  
Jüngern das Gleichnis

Mk. 4, 13-20

Lk. 8, 9-15

Mk. 4, 26-29  
Die selbstwachsende  
Saat. Zuerst der Halm,  
dann die Ähre, dann  
den vollen Weizen in  
der Ähre

Mt. 13, 31-33

Mt. 13, 34-35

Gleichnis vom  
Senfkorn – Der Anfang  
ist gemacht...

Mk. 4, 30-33

Lk. 13, 18-19

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

### Gleichnisse und Anweisungen:

Mt. 13, 24-30  
Das Unkraut im Weizen

Mt. 13, 36-43  
Jesus erklärt das Gleichnis mit dem Unkraut

Mt. 13, 44-46  
Der versteckte Schatz und die Perle

Mt. 13, 47-50  
Gleichnis vom Netz  
Pharisäer als Heuchler  
*Jesaja 29, 13*

Mt. 15, 1-20  
Von Reinheit und Unreinheit. Was rein macht.  
Vater und Mutter ehren  
*2. Mose 20, 12-16*  
*2. Mose 21, 17*  
*3. Mose 19, 18*  
*Jesaja 29, 13*

Mk. 7, 14-23  
Mk. 7, 6

Mt. 18, 21-22  
Unbegrenzte Bereitschaft zur Vergebung

Lk. 17,4

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# **Bergpredigt und Gleichnisse**

## **Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.**

**Matthäus**                      **Markus**                      **Lukas**                      **Johannes**

### **Gleichnisse und Anweisungen:**

Mt. 18, 23-35  
Gleichnis vom  
hartherzigen  
Schuldner

Mt. 22, 34-40  
Das wichtigste Gebot  
*3. Mose 19,18*  
*5. Mose 6, 4-5*

Mk. 12, 28-31

Lk. 10,25-28

Mt. 18, 10-14  
Sorge um  
Verlorengewundene

Lk. 15, 3-7

Mt. 18, 6-9  
Verführer und  
Verführungen

Mk. 9, 42-48

Lk. 17, 1-3a

Mt. 18, 1-5  
Bei Geltungssucht in  
der Gemeinde

Mk. 9, 33-37

Lk. 9, 46-48

Mt.18, 15-20  
Regelungen bei  
Verstößen gegen  
Gottes Gebot

Lk. 13, 3b

Mt. 19, 3-12  
Ehescheidung und  
Ehelosigkeit  
*1. Mose 2, 18-25*

Mk. 2, 24

Mt. 19, 13-15  
Jesus und die Kinder

Mk. 10, 13-16

Lk. 18, 15-17

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

Matthäus

Markus

Lukas

Johannes

### Gleichnisse und Anweisungen:

Mt. 19, 16-26  
Gefahr des Reichtums

Mk. 10, 17-27

Lk. 18,18-27

Mt. 19, 27-30  
Der Lohn für die, die  
alles aufgegeben  
haben

Mk. 10, 28-31

Lk. 18, 28-30

Mt. 20, 1-16  
Gleichnis der Arbeiter  
im Weinberg – Hast du  
Angst, dass du zu kurz  
kommst oder andere  
mehr bekommen,  
obwohl du vielleicht  
„mehr“ als andere  
getan hast?

Mt. 21, 12-17  
Tempelreinigung –  
Jesus jagt die Händler  
raus  
*Psalm 69, 10*  
*Jes. 56, 6-7*  
*Psalm 8, 3*

Mk. 11, 15-19

Lk. 19, 45-48

Joh. 2, 13-25

Mt. 21, 18-22  
Gleichnis 1 vom  
Feigenbaum –  
Vorzeichen des  
Gerichts über Israel –  
Aufruf zum „Vertrauen“

Mk. 11, 12-14

Mk. 11, 20-25

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

### Gleichnisse und Anweisungen:

Mt. 21, 33-45

Mk. 12, 1-12

Lk. 20, 9-19

Gleichnis von den bösen Weinbergspächtern -  
Jesus ist der Eckstein  
Der Teufel dachte bis zum Schluss, er hätte Gott „besiegt“. War aber nicht so. Jesus ist der Sieger!

*Psalm 118, 22+23*

Mt. 22, 1-14

Lk. 14, 6-24

Das Gleichnis vom Hochzeitsfest – Das hochzeitliche Kleid

Mk. 12, 41-44

Lk. 21, 1-4

Das Opfer der Witwe.  
Gebe nicht nur von deinem „Überfluss“ ab.  
Jesus schaut auf die „Relation“, nicht auf das „wie viel“.

Mt. 24, 32-35

Mk. 13, 28-31

Lk. 21, 29-33

Gleichnis 2 vom Feigenbaum als Lehre – Jesus verflucht ihn -

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

**Gleichnisse und Anweisungen:**

Lk. 10, 29-37  
Gleichnis vom  
barmherzigen  
Samariter  
5. Mose 6, 5  
3. Mose 19, 18

Lk. 17, 11-19  
Gleichnis vom  
dankbaren Samariter

Lk. 10, 38-42  
Jesus bei Marta und  
Maria – sich nicht in  
den Alltagssorgen  
verstricken – auf das  
konzentrieren, was  
wichtig ist. Schau auf  
Jesus und höre, was  
er dir zu sagen hat!

Mt. 6, 5-9

Mt. 7, 7-11

Mt. 26, 39

Beten

Jesus betet für seine  
Jünger -

Dein Wille soll  
geschehen

Mt. 5, 2b-11

Wer sich freuen darf -  
Seligpreisungen

Mk. 11, 25-26

Mk. 14, 36

Lk. 11, 1-13

Lk. 11, 27-32

Lk. 6, 20-33

Joh. 17, 1-26

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**                      **Markus**                      **Lukas**                      **Johannes**

**Gleichnisse und Anweisungen:**

			Lk. 12, 31-21 Sorge um Reichtum und Lebenssicherung
			Lk. 10, 38-42 Jesus bei Marta und Maria
Mt. 6, 25-34 Die vielen Sorgen und die einzige Sorge			Lk. 12, 22-32
Mt. 6, 19-21 Reichtum bei Gott suchen			Lk. 12, 33-34
Mt. 7, 13-14 Mt. 7, 22-23 Enge Tür – Schmalere Weg – Breiter Weg Aufruf zum rechtzeitigen Handeln			Lk. 13, 22-30
Mt. 25, 1-13 Gleichnis der Brautjungfern und ihren Öllampen – Aufruf zum rechtzeitigen Handeln – Bereit für Gottes neue Welt			
Mt. 25, 14-30 Gleichnis vom anvertrauten Geld (Talent = Geldeinheit) Gute Verwalterschaft! Vermehrend!			
_____			
_____			
_____			
_____			
_____			
_____			
_____			
_____			
_____			
_____			
_____			



# Bergpredigt und Gleichnisse

## Was Gott uns zu unserem Verhalten sagen will.

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

**Gleichnisse und Anweisungen:**

Mt. 17, 20  
 Von der Macht des  
 Gottvertrauens  
 Heilung des Kranken,  
 besetzten Jungen

Lk. 16, 19-31  
 Gleichnis vom reichen  
 Mann und dem armen  
 Lazarus

Lk. 17, 5-6

Lk. 17, 7-10  
 Kein Anspruch auf  
 besondere  
 Anerkennung

Lk. 18, 1-8  
 Das Gleichnis vom  
 Richter und der Witwe

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Heilungen und Wunder

## Matthäus

Mt. 8, 1-4  
Heilung Aussätziger

Mt. 8, 5-13  
Hauptmann von Kafarnaum – Heilung des Knechts – gelähmt und wird mächtig gequält

Mt. 8, 14-17  
Heilung der Schwiegermutter von Petrus (fieberkrank)

*Jesaja 53, 4+5  
Heilung von Krankheit – Jesus hat am Kreuz alle Krankheiten getragen*

Mt. 8, 28-34  
Die beiden Besessenen von Gadara

Mt. 9, 1-8  
Jesus heilt einen Gelähmten

Mt. 9, 18-26  
Jesus heilt eine kranke Frau und erweckt ein Mädchen vom Tod

Mt. 9, 27-31  
Mt. 20, 29-34  
Jesus heilt Blinde

## Markus

Mk. 1, 40-45

Mk. 1, 29-34

Mk. 5, 1-20

Mk. 2, 1-12

Mk. 5, 21-43

Mk. 8, 22-26  
Mk. 10, 46-52

## Lukas

Lk. 5, 12-16

Lk. 7, 1-10  
Lk. 13, 28-29

Lk. 4, 38-41

Lk. 8, 26-39

Lk. 5, 17-26

Lk. 8, 40-56

Lk. 18, 35-43

## Johannes

Joh. 4, 43-54

Joh. 9, 1-34

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Heilungen und Wunder

## Matthäus

Mt. 12, 15-21  
Mt. 21, 23-32  
Mt. 28, 18  
Jesus hat Vollmacht über den Himmel und die Erde.  
Von wem hat er die Vollmacht?  
Wer ist der „Auftraggeber“?

Mt. 12, 38-42  
Mt. 16, 1-4  
Pharisäer wollen Beweise von Jesus, mehrmals, Jesus verweigert die Beweise

Mt. 15, 21-28  
Heilung der besessenen Tochter einer kananäischen (nicht jüdischen) Frau – Hunde nehmen gern die Krümel

Mt. 15, 29-39  
Jesus heilte viele Menschen und machte über 4000 Menschen (ohne Frauen und Kinder) satt

Mt. 17, 14-20  
Heilung mondsüchtiges Kind - Jünger schafften es nicht, wegen ihres Unglaubens

## Markus

Mk. 3, 7-12  
Mk. 11, 27-33

Mk. 8, 11-13

Mk. 7, 24-30

Mk. 8, 1-10

Mk. 9, 14-29

## Lukas

Lk. 6, 17-19  
Lk. 20, 1-8

Lk. 11, 16  
Lk. 11, 29-32  
Lk. 12, 54-56

Lk. 9, 37-43a

## Johannes

Joh. 5, 19-30

Joh. 7, 40-44  
Joh. 7, 45-52  
Sie nehmen Jesus nicht ernst



# Heilungen und Wunder

## Matthäus

Mt. 12, 22-32  
Steht Jesus mit dem Teufel im Bund – wegen der Heilungen

Mt. 8, 18  
Mt. 8, 23-27  
Im Sturm auf die Probe gestellt

Mt. 14, 13-21  
Jesus macht 5000 Menschen satt (ohne Frauen und Kinder)

## Markus

Mk. 3, 20-30

Mk. 4, 35-41

Mk. 6, 30-44

## Lukas

Lk. 11, 14-23  
Lk. 12, 10

Lk. 8, 22-25

Lk. 9, 10-17

## Johannes

Joh. 6, 1-15

Joh. 2, 1-11  
Jesus verwandelt Wasser in Wein

Joh. 5, 1-18  
Heilung am Teich Betesda

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Heilungen und Wunder

## Matthäus

Mt. 12, 43-45  
Warnung vor der  
Rückkehr des  
ausgetriebenen  
Geistes

Mt. 14, 22-33  
Jesus geht über das  
Wasser, Petrus auch  
und sinkt und ruft nach  
Jesus: „Herr, rette  
mich!“

Mt. 14, 34-36  
Jesus heilt Kranke in  
Gennesaret

## Markus

Mk. 6, 45—52

Mk. 6, 53-56

## Lukas

Lk. 11, 24-26

## Johannes

Joh. 6, 16-59

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Heilungen und Wunder

## Matthäus

Mt. 15, 29-31  
Jesus heilt einen  
Taubstummen

Mt. 12, 30  
Vorwurf, Jesus treibt  
Krankheiten als Satan  
aus – Wer nicht mit  
mir ist, ist gegen mich  
und wer nicht mit mir  
sammelt, zerstreut

Mt. 23, 1-11  
Unterschied zwischen  
Gesetzeslehrern und  
Jesus – zwischen  
Lehre und Vorbild

## Markus

Mk. 7, 31-37

Mk. 9, 38-40

Mk. 12, 37b-39

## Lukas

Lk. 9, 49+50

Lk. 20, 45-46  
Lk. 11, 43-46

Lk. 13, 10-17  
Jesus heilt eine Frau  
am Sabbat

Lk. 22, 50+51  
Einer schlug das Ohr  
ab und Jesus heilte es

## Johannes

Joh. 9, 35-40  
Die Blindheit der  
Pharisäer

Joh. 11, 1-44  
Lazarus stirbt –  
Auferweckung von den  
Toten

Joh. 12, 9+10  
Lazarus in Gefahr

Joh. 18, 10-11  
Petrus schlägt das Ohr  
ab

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Heilungen und Wunder

## Matthäus

Mt. 28, 1-10  
Frauen am leeren  
Grab – Auferstehungs-  
wunder

Mt. 28, 11-15  
Der Bericht der Wache

2. Mose 12, 46  
Jesus wurde kein Bein  
gebrochen – wie  
vorhergesagt

Mt. 27, 16-20  
Jesus zeigt sich  
seinen Jüngern

## Markus

Mk. 16, 1-8

Mk. 16, 9-20

## Lukas

Lk. 24, 1-10a  
Lk. 24, 10b-12  
Petrus am leeren Grab

Lk. 24, 36-43  
Jesus zeigt sich dem  
gesamten Jüngerkreis  
in Jerusalem

## Johannes

Joh. 20, 1-18

Joh. 20, 11-18  
Jesus zeigt sich Maria

Joh. 20, 19-22  
Anderen Jüngern

Joh. 20, 24-29  
Thomas

Joh. 20, 19-29

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Glaube und Wiedergeburt

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

Joh. 3, 1-12  
Nikodemus kommt zu Jesus – wir müssen aus Wasser und Geist neu geboren werden. Wir müssen „von oben her“ neu geboren werden

Joh. 3, 13-21  
Ohne Glaube an Jesus kein Leben

Joh. 3, 31-35  
Gottes Sohn bringt das Leben

Joh. 6, 60-71  
Worte, die zum ewigen Leben führen  
Der Geist ist es, der lebendig macht; das Fleisch nutzt nichts

Mt. 11, 25-30  
Jesus und der Vater; Einladung zu einem erfüllten Leben

Lk. 10, 21-22

Joh. 6, 22-59  
Jesus ist das Brot, das Leben gibt

Mt. 16, 13-20  
Glaube an den Menschensohn – an Christus – den Sohn Gottes. Petrus spricht aus, wer Jesus ist

Mk. 8, 27-30

Lk. 9, 18-21


# Glaube und Wiedergeburt

## Matthäus

Mt. 3, 11-12  
 Johannes sagt, die Menschen sollen an den glauben, der nach ihm kommt

Mt. 10 ,26-32  
 Wen man fürchten muss

## Markus

## Lukas

Lk. 3, 15-18

Lk. 12, 2-9

## Johannes

Joh. 1, 25-28

Joh. 4, 1-41  
 Jesus am Brunnen mit der Frau aus Samarien. Jesus ist das lebendige Wasser.

Joh. 7, 37-33  
 Lebendiges Wasser im Überfluss

Joh. 15, 1-17  
 Jesus ist der wahre Weinstock – er nährt uns

Joh. 8, 48-59  
 Jesus bringt das ewige Leben – wer an ihn glaubt, wird gerettet

Joh. 10, 7-10  
 Jesus ist die Tür, niemand kommt zum Vater, außer durch ihn.

Joh. 14, 1-14  
 Jesus ist der Weg zum Vater.  
 Jesus ist die Wahrheit.  
 Jesus ist das Leben.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Glaube und Wiedergeburt

## Matthäus

Mt. 22, 23-33  
Werden die Toten auferstehen?

Mt. 11, 12-13  
Mt. 5, 18  
Mt. 5, 32  
Das Gesetz Mose und die neue Zeit, am Beispiel der Ehe.  
Der neue Bund – Einlass in die neue Welt

Mt. 17, 20  
Von der Macht des Gottvertrauens

## Markus

Mk. 12, 18-27  
*5. Mose 25, 5+6  
2, Mose 3, 36  
Gott Abrahams*

## Lukas

Lk. 20, 27-40

Lk. 16, 16-17

Lk. 17, 5-6

Lk. 17, 22-37  
Wann richtet Gott seine Herrschaft auf?

## Johannes

Joh. 8, 12-20  
Jesus ist das Licht der Welt; nicht mehr im Dunkeln tappen

Joh. 8, 31-46  
Freiheit oder Sklaverei?

Joh. 10, 1-6  
Jesus ist die Tür  
Joh. 10, 7-10  
Jesus, der gute Hirt

Lk. 21, 37

Joh. 10, 11-21  
Jesus, der Lehrer des Volkes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Glaube und Wiedergeburt

**Matthäus****Markus****Lukas****Johannes**

Mt. 26, 6-13  
Maria ehrt Jesus vor dem Sterben –  
Hingabe und Glaube an den Messias

Mk. 14, 3-9

Joh. 12, 1-7

Joh. 20, 37-50  
Unglaube des Volkes  
*Jesaja 53, 1*  
*Jesaja 6, 9+10*

Joh. 14, 15-31  
Jesus verspricht den Heiligen Geist

Joh. 16, 4b-15  
Die Aufgabe des Heiligen Geistes

Mt. 27, 45-55  
Es ist vollbracht. Jesus stirbt für uns. Kannst du das glauben und annehmen?  
Alles ist vollbracht!  
Jesus wurde zum Fluch, damit wir im Segen leben können

Mk. 15, 33-41

Lk. 23, 44-49

Joh. 19, 28-30

Mt. 28, 1-10  
Jesus ist auferstanden. Kannst du das glauben?

Mk. 16, 1-8

Lk. 24, 1-10a

Joh. 20, 1-18

Mk. 16, 19  
Jesus fährt in den Himmel auf und wird dort aufgenommen

Lk. 24, 51

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Glaube und Wiedergeburt

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Joh. 20, 30  
 Zweck des Buches  
 (des Evangeliums),  
 dass wir glauben, dass  
 Jesus der Christus ist,  
 der Sohn Gottes,  
 damit wir glaubend  
 Leben haben in  
 seinem Namen

Mt. 9, 14-17  
 Die Hochzeit hat  
 begonnen – Neuer  
 Wein kommt in neue  
 Schläuche

Mk. 2, 18-22

Lk. 5, 33-39

Du kannst dir die  
 Bibelstellen ergänzen,  
 wo Jesus bei den  
 Heilungen und  
 Wundern sagte: „Dein  
 Glaube hat dich  
 gerettet.“

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Vom Umgang mit Sündern

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Du kannst die Heilungen und Wunder lesen und dir hier alle Bibelstellen ergänzen, wo Jesus zu den Menschen sagte: „Nun geh, und sündige nicht mehr. Ein paar Beispiele:

Mt. 15, 1-20  
Was unrein macht

Mk. 7, 14-23

Mt. 18, 6-9  
Verführer und Verführungen

Mk. 9, 42-48

Lk. 17, 1-3a

Lk. 7, 47-48  
Jesus, der Pharisäer und die Prostituierte

Mt. 9, 2  
Jesus heilt den Gelähmten und vergibt ihm seine Schuld

Mk. 2, 5

Lk. 5, 20

Lk. 19, 1-10  
Lukas und Zachäus

Joh. 8, 1-11  
Jesus und die Ehebrecherin

Lk. 23, 34  
Vergib ihnen, sie wissen nicht was sie tun

Mt. 3, 11  
Johannes tauft zur Vergebung der Sünden

Mk. 1, 8

Lk. 3, 3

Joh. 1, 26-27

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 5, 13-16  
Aufgabe Jünger – Salz und Licht der Erde.

Mt. 10, 5-10

1. Verkündet gute Nachricht, dass Gott seine Herrschaft aufrichtet – Predigt: Das Reich des Himmels ist nahe herbeigekommen
2. Heilt die Kranken
3. Weckt die Toten auf
4. Macht Aussätzigte rein
5. Treibt die bösen Geister aus

Mt. 10, 26-33

Was dir offenbart wird, gib weiter.  
Habe keine Menschenfurcht!  
*Sprüche 29, 25*  
*Menschenfurcht ist ein Fallstrick*

Mt. 7, 21-23

Warnung vor Selbsttäuschung.

## Markus

Mk. 6, 7-13

## Lukas

Lk. 14, 34-35  
Lk. 11, 33

Lk. 9, 2-6

Lk. 10, 4-12

Lk. 12, 2-9

Was in der Dunkelheit gesagt wurde, wird offenbar werden

Lk. 6, 46

Lk. 13, 26-27

## Johannes


# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 7, 3-5  
 Mt. 15, 14  
 Mt. 10, 24-25  
 Gegen blinde und überhebliche Besserwisserei.

Mt. 7, 16-20  
 Mt. 12, 33-35  
 Gute Frucht hervorbringen.

Mt. 7, 21  
 Mt. 7, 24-27  
 Selbst sein Haus auf Felsen gründen.

Mt. 5, 43-48  
 Selbst in der Lage sein, seine Mitmenschen/Feinde zu lieben.

Mt. 6, 1  
 Wahre Frömmigkeit haben

Mt. 8, 23-27  
 Selbst in Stürmen stehen bleiben und so ein gutes Vorbild sein.

Mt. 6, 5-9  
 - Nicht beten wie Scheinheilige  
 - Der Vater sieht dich im Verborgenen  
 - Nicht viel plappern wie die Heiden  
 Setze deinen Lohn nicht auf's Spiel

## Markus

Mk. 4, 35-41

Mk. 11, 25-26

## Lukas

Lk. 6, 39-42

Lk. 6, 43-45

Lk. 6, 27-28  
 Lk. 6, 32-33

Lk. 8, 22-25

Lk. 11, 2-4

## Johannes

Joh. 17, 1-26  
 Für andere Jünger/Geschwister beten, wie Jesus betete (Joh. 17)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 6, 19-22  
Habe selbst ein  
gutes/gesundes  
Verhältnis zum Thema  
Geld/Besitz.

Mt. 6, 24-34  
Ungeteilter Dienst.  
Du kannst nicht zwei  
Herren dienen.  
Dort wo dein Herz ist,  
ist dein Schatz.  
Vollkommene  
Hingabe.  
Nicht mehr nach  
hinten schauen.

Mt. 7, 1-5  
Beurteilen aber nicht  
Verurteilen.  
Barmherzigkeit

Mt. 3, 7-10  
Radikale Umkehr, wie  
es bereits Johannes  
gepredigt hat.  
Kehrt um zu Gott!  
Selbst WIRKLICH  
umkehren und diese  
Umkehr auch  
predigen.

## Markus

## Lukas

Lk. 12, 33-34  
Lk. 11, 34-36

Lk. 16, 13  
Lk. 12, 22-31

Lk. 6, 36-38  
Lk. 6, 41-42

Lk. 1, 46-56  
Gott preisen, wie  
Maria Gott gepriesen  
hat

Lk. 3, 7-14

## Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 8, 18-22

Mt. 10, 28-33

Mt. 12, 32

Mt. 10, 37-38

Jüngerschaft ohne  
wenn und aber.

Kompromisslose  
Jüngerschaft.

Was Jesus verlangt,  
von denen, die ihm  
folgen wollen.

Kein Blick mehr nach  
hinten.

Jesus kam, um  
Frieden zwischen Gott  
und den Menschen zu  
bringen aber nicht um  
Frieden „zwischen“  
den Menschen zu  
bringen sondern  
Entzweiung.  
Aufforderung zu  
furchtlosem  
Bekennen.

Mt. 8, 28-34

Selbst aus Wasser  
und Geist neu geboren  
sein.

Mt. 12, 22-32

Selbst nicht noch in  
einem Bund mit dem  
Teufel stehen, sonst  
gibt es viel Chaos.  
Vollkommene Hingabe  
ist Voraussetzung für  
die Jüngerschaft.

## Markus

Mk. 3, 20-30

## Lukas

Lk. 9, 57-62

Lk. 12, 51-53

Lk. 14, 25-27

Lk. 17, 33

Lk. 11, 14-23

Lk. 12, 10

## Johannes

Joh. 3, 1-12

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 5, 25  
 Mt. 6, 22-23  
 Die Gute Nachricht selbst verstehen, um sie gut weitergeben zu können.  
 Lampe sein, die auf dem Lampenständer steht.  
 Nach dem Maß unseres Zuhörens wird Gott uns Verständnis geben.

Mt. 10, 1  
 Mt. 10, 5-14  
 Mt. 9, 35-38  
 Mt. 10, 16  
 Mt. 11, 25-27  
 Mt. 13, 16-17  
 Mt. 24, 45-51  
 Aussendung der 12 und dann der weiteren Jünger.  
 Das was Jesus ihnen mit auf den Weg gab.  
 Aussendung der 70 und Rückkehr der 70.  
 Freude und Jubel bei Jesus.  
 Die besondere Verantwortung der Apostel.  
 Arbeiter in die Ernte (dafür auch beten).

## Markus

Mk. 6, 6b-13

## Lukas

Lk. 8, 16-18  
 Lk. 11, 33-36

Lk. 9, 1-6  
 Lk. 10, 1-12  
 Lk. 10, 17-20  
 Lk. 10, 21-24  
 Lk. 12, 41-47

## Johannet. s

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

Lk. 8, 1-3  
Die zwölf und viele  
Frauen begleiten  
Jesus.

Joh. 2, 23-25  
Jesus kennt die  
Menschen – mit der  
geistlichen Reife  
kommt die  
zuverlässige  
Unterscheidung der  
Geister und das  
Wandeln im Geist.

Joh. 4, 1-41  
Die Quelle lebendigen  
Wassers in sich  
haben, so dass du  
Durstigen lebendiges  
Wasser geben kannst.

Joh. 4, 35-41  
Evtl. erntest du, wo du  
nicht gesät hast.

Joh. 5, 31-47  
Zeuge Jesu sein –  
Gebe dein Zeugnis der  
Rettung und  
Bekehrung weiter.

Joh. 6, 60-71  
Kenne und lebe die  
Worte, die zum ewigen  
Leben führen.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 10, 16-25  
 Vollkommene Hingabe  
 und Nachfolge,  
 Bereitschaft,  
 drohenden  
 Verfolgungen (heute  
 eher „seelischer“ Art  
 statt „körperlicher“)  
 standzuhalten, um der  
 Guten Nachricht  
 Willen.  
 Wissen, wofür und  
 wozu man steht.

Mt. 13, 10-17  
 Gleichnisse hören und  
 wirklich hören und  
 verstehen – predige  
 keine Theologie,  
 Religion oder Tradition  
*Jesaja 6, 9+10*

Mt. 10, 26-32  
 Gesunde Gottesfurcht.  
 Wisse wer du in  
 Christus bist, wandle  
 im Neuen Bund der  
 Gnade; sei ein Vorbild.

Mt. 10, 40  
 Mt. 11, 1  
 Die Würde der Jünger

Mt. 10, 20-24  
 Höre auf Jesus!  
 Gehe nicht deinen  
 eigenen Willen/Weg.  
 Keine Rebellion gegen  
 den Herrn oder  
 unseren Vater

## Markus

Mk. 9, 41

## Lukas

Lk. 12, 2-9

Lk. 10, 16

Lk. 10, 13-16

## Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 12, 15-21  
Wandele in der  
Vollmacht, die dir  
durch Jesus und den  
Vater mit dem Heiligen  
Geist gegeben wurde

Mt. 12, 38-42  
Mt. 16, 1-4  
Lass dich nicht  
provozieren, wenn  
man Beweise oder  
Wunder von dir sehen  
will. Mache es wie  
Jesus. Du hast es  
nicht nötig, deinen  
Stand als Kind Gottes  
zu demonstrieren oder  
beweisen zu müssen.  
Jesus verweigerte  
Beweise. Er hatte dies  
nicht nötig, er wusste,  
wer er war.  
Wisse, wer du in und  
durch Christus bist.

## Markus

Mk. 3, 7-12

Mk. 8, 11-13

## Lukas

Lk. 6, 17-19

Lk. 11, 16  
Lk. 11, 29-32  
Lk. 12, 54-56

## Johannes

Joh. 5, 19-30

Joh. 7, 40-44  
Meinungsverschie-  
denheiten sollten dich  
nicht aus der Ruhe  
bringen – Folge du  
Jesus nach und stehe  
in der Wahrheit, auf  
Felsen gegründet

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 13, 24-30  
Mt. 13, 36-43  
Sei kein Unkraut im Weizenfeld.

Mt. 13, 47-50  
Sei kein fauler Fisch; kein Pharisiäer/Heuchler.  
*Jesaja 29, 13*

Mt. 13, 51-53  
Werde einer der „neuen“ Gesetzeslehrer, von denen Jesus spricht. Sie unterscheiden sich von denn Pharisiäern und Schriftgelehrten

## Markus

Mk. 7, 1-13

Mt. 15, 1-9  
Betreibe keinen falschen Gottesdienst, wie es die Pharisiäer tun. Gott will in Geist und Wahrheit angebetet werden

## Lukas

## Johannes

Joh. 6, 22-29  
Sei du der- oder diejenige, das Brot des Lebens gibt und nicht der/die „Bedürftige“. Zu wenige Christen stehen in der Kraft, die sie „eigentlich“ von Gott bekommen haben und sind sehr selbstsüchtig und habgierig


# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

Matthäus	Markus	Lukas	Johannes
<p>Mt. 15, 1-20 Habe nicht die gleiche Ansicht zu Reinheit/Unreinheit wie die Pharisäer</p>	<p>Mk. 7, 14-23</p>		
<p>Mt. 15, 21-28 Habe Glaube und Vertrauen, wie z.B. diese nichtjüdische Frau oder viele andere, an denen Wunder geschehen sind – Zweifle nicht – sei nicht wie eine Meereswoge, die hin- und hergeschwenkt.</p>	<p>Mk. 7, 24-30</p>		
<p>Mt. 16, 5-12 Sei kein unverständiger Jünger</p>	<p>Mk. 8, 14-21</p>		
<p>Mt. 16, 13-20 Spreche aus, wer Jesus ist – der Sohn Gottes. Der auferstandene Christus!</p>	<p>Mk. 8, 27-30</p>	<p>Lk. 9, 18-21</p>	
<p>Mt. 16, 24-28 Jesus folgen heißt, ihm das Kreuz nachtragen. Aber sein Joch ist leicht!</p>	<p>Mk. 8, 34-36 Mk. 9, 1</p>	<p>Lk. 9, 23-27</p>	
<p>Mt. 17, 14-20 Habe keinen Unglaube/Zweifel. Unglaube geht durch Gebet und Fasten</p>	<p>Mk. 9, 14-29</p>	<p>Lk. 9, 37-43a</p>	

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

<b>Matthäus</b>	<b>Markus</b>	<b>Lukas</b>	<b>Johannes</b>
Mt. 18, 1-5 Sei nicht geltungssüchtig	Mk. 9, 33-37	Lk. 9, 46-48	
Mt. 18, 6-9 Pass auf, dass du dich nicht verführen lässt oder Verführungen unterliegst, du bist Vorbild als Kind Gottes.	Mk. 9, 42-48	Lk. 17, 1-3a	
Mt. 22, 34-40 Kenne und lebe das wichtigste Gebot :)	Mk. 12, 28-31	Lk. 10, 25-28	

## **Anmerkung**

**Wenn du ein Problem mit den Formulierungen hast, die ich verwendet habe, dann prüfe dich, ob du nicht in der Werksgerechtigkeit wandelst. Wenn du die Gnade selbst ergriffen hast, wirst du Freude daran haben, ein Jünger zu sein/werden, der dem Vorbild Jesu entspricht.**

**Prüfe evtl. Rebellion. Diese merkst du, wenn sich Widerstand aufbäumt!**

**Ich „will“ mir nicht vorschreiben lassen, wie ich zu sein habe!**

**Wenn du so denkst und fühlst, hast du die Liebe Gottes noch nicht ergriffen und die Gnade (noch) nicht angenommen oder du wandelst gerade nicht im Geist Gottes und dein Fleisch rebelliert gegen den Geist.**

**Wirkliche Jünger WOLLEN verändert werden und sich immer mehr so verhalten, wie Jesus war. Dies bringt der Geist Gottes in uns hervor. Aus eigener Kraft können wir dies nicht, da dies nur die Kraft Gottes in uns bewirken kann.**

**Sei kein blinder Blindenführer, wie die Pharisäer und Schriftgelehrten. Auf sie wartet der Feuersee, wo es nur noch Jammern und Zähneknirschen geben wird.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 18, 21-22  
Habe selbst unbegrenzte Vergebungsbereitschaft; wobei du, wenn du im Geist Gottes wandelst, nicht das Bedürfnis hast, dass du jemandem vergeben müsstest, da du niemandem Schuld zurechnest, denn Jesus hat bereits alle Schuld getragen.

Mt. 19, 13-15  
Sei selbst wie ein Kind, welches sich das Reich Gottes hat schenken lassen

Mt. 19, 16-26  
Lass dich nicht vom Reichtum oder anderen Götzen verführen. Lasse dir vom Heiligen Geist deine Götzendienste aufdecken und sie von ihm in Heilung bringen. Wir beten nur den einzigen Gott an und lassen alles fleischliche los!

## Markus

Mk. 10, 13-16

Mk. 10, 17-27

## Lukas

Lk. 17, 4

Lk. 18, 15-17

Lk. 18, 18-27

## Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 19, 27-30  
Der Lohn für all jene,  
die um Jesus und der  
Guten Nachricht  
Willen, alles  
aufgegeben haben.

Mt. 20, 1-16  
Prüfe dich, ob Neid  
und Missgunst  
aufkomme, wenn  
jemand den gleichen  
Lohn bekommt,  
obwohl er nicht so viel  
getan hat wie du?  
Prüfe dich, ob du  
unmütig wirst, wenn  
jemand, der die Welt  
in allen Zügen  
genossen hat, im  
letzten Moment noch  
gerettet wird und den  
gleichen Lohn wie du  
bekommt? In diesen  
Fällen bist du noch  
nicht vollkommen  
hingegen und hast  
den Lohn „für dich“  
noch nicht ganz  
erfasst.

## Markus

Mk. 10, 38-31

## Lukas

Lk. 18, 28-30

## Johannes






# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 21, 20-22  
Mt. 6  
Grundlagen der  
Jüngerexistenz

## Markus

Mk. 11, 20-25

Mk. 12, 41-44  
Bist du ein Vorbild was  
das „Geben“ angeht?  
Die Witwe gab mehr  
als die anderen. Jesus  
schaute darauf, wie  
das „Maß“ des  
Gebens ist, nicht der  
„Betrag“. Gibst du nur  
etwas von deinem  
Überfluss ins Reich  
Gottes oder hast du  
Gott als deinen  
Versorger schon  
angenommen und  
kannst großzügig  
geben, wie Jesus es  
tat? Hier ist oft  
Heilungsbedarf. Bete  
zum Herrn dazu. Lk.  
16 – Gott kann dir  
nichts Größeres  
anvertrauen, wenn du  
in etwas (wie für ihn  
unbedeutendem) wie  
Geld, nicht auf ihn  
vertraut oder im  
Frieden bist

## Lukas

Lk. 21, 1-4

Lk. 21, 1-4

## Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 24, 9-14  
Bist du bereit,  
Verfolgungen (z.B.  
schlechtes Reden  
über dich,  
Ablehnung...) auf dich  
zu nehmen. Wir  
müssen heute nicht  
unbedingt damit  
rechnen, ins  
Gefängnis gehen zu  
müssen. Dennoch sind  
viele Jünger nicht  
bereit, ein Vorbild zu  
sein, aus  
Menschenfurcht! Dann  
kannst du kein Jünger  
sein, sage nicht ich,  
sondern Jesus!

Mt. 5, 2b-11  
Kannst du dich  
freuen? Erwartest du  
nur von Gott etwas?  
Ein Satz den mir der  
Herr gab: „Rechne mit  
nichts (von den  
Menschen) und  
erwarte von mir alles!

## Markus

Mk. 13, 9-13

## Lukas

Lk. 21, 20-24  
Lk. 17, 21

## Johannes

Lk. 9, 51-55  
Jesus weist seine  
Jünger zurecht

Lk. 10, 29-37  
Lk. 17, 11-19  
Barmherziger und  
dankbarer Samariter.  
Denkst du auch an  
andere?

Lk. 11, 27-32  
Lk. 6, 20-23

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 10, 26-27  
Warnung vor  
Scheinheiligkeit

Mt. 6, 25-34  
Die vielen Sorgen und  
die einzigen Sorgen.  
Wie sieht es mit  
deinen Sorgen aus?  
Glaubst du eher was  
du vor Augen hast  
oder das, was  
Jesus/Der Heilige  
Geist dir sagt?

Mt. 6, 19-21  
Suchst du Reichtum in  
der Welt oder  
sammelst du  
Reichtümer bei Gott?

## Markus

## Lukas

Lk. 12, 1-3

Lk. 12, 13-21  
Hast du selbst ein  
gesundes  
Gottvertrauen in  
verschiedenen  
Bereichen deines  
Lebens?

Lk. 12, 22-32

Lk. 12, 33-34

## Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Mt. 10, 34-36  
Zeit der Entscheidung,  
Zeit für Entzweigung –  
Bist du bereit, für  
Jesus etwas  
aufzugeben?  
Menschen? Job?  
Umfeld?  
Verhaltensweisen?  
Zugehörigkeit?  
Eigener Wille?

Lk. 12, 49-53

Mt. 24, 43-51  
Mt. 25, 1-13  
Bist du bereit für  
Gottes neue Welt?  
Willst du die „alte“  
Welt loslassen?  
Kümmerst du dich um  
DEINEN Weg oder  
permanent um den  
Weg der anderen?  
Ist dein Öllampe  
gefüllt?  
Bist du klug oder  
töricht?

Lk. 12, 35-40

Mt. 16, 2-3  
Mt. 5, 25-26  
Nutzt du die „Endzeit“  
um auf den richtigen  
Weg zu kommen?  
Nimmst du die  
Warnung Jesu ernst  
oder lebst du weiter  
wie bisher?  
Dein „Glaube“ rettet  
dich, nicht deine  
„guten Taten“!

Lk. 12, 54-59

Lk. 13, 1-5

Lk. 13, 6-9

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Mt. 7, 13-14  
 Mt. 7, 22-23  
 Breites Tor, enge Tür.  
 Breiter Weg, schmaler Weg.

Mt. 25, 31-46  
 Wonach der Weltrichter urteilt.

Mt. 25, 14-30  
 Möchtest du gerne ein guter Verwalter werden oder interessiert dich nicht, was Jesus zu sagen hat und wie er dich lehren will?

Mt. 11, 12-13  
 Mt. 5, 18  
 Mt. 5, 32  
 Kennst du den Unterschied zwischen altem und neuen Bund? Wie man in die neue Welt kommt?  
 Kennst du die Unterschiede zwischen dem Gesetz der Werke (Mose) und dem Gesetz des Glaubens (Jesus)?  
 Wandelst du im richtigen Bund, dem neuen Bund der Gnade statt im Bund der Werks-gerechtigkeit?

Lk. 13, 22-30

Lk. 19, 11-27

Lk. 16, 1-9  
 Der untreue Verwalter

Lk. 16, 16-17

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

Mt. 6, 24  
Kennst du  
Zuverlässigkeit, wie  
sie Jesus versteht?

Mt. 18, 6-7  
Mt. 18, 21-22  
Vom Verhalten in der  
Jüngerschaft.

Mt. 17, 20  
Von der Macht des  
Gottvertrauens.

Mt. 7, 3  
Siehst du immer den  
Splitter im Auge der  
anderen? Schau auf  
deinen Balken.

## Markus

Mk. 9, 42

## Lukas

Lk. 16, 10-13

Lk. 17, 1-4

Lk. 17, 5-6

Lk. 17, 7-10  
Bist du im Frieden,  
dass du keinen  
besonderen  
„Anspruch“ auf  
Anerkennung hast?  
Bist du bereit zur  
Nachfolge, selbst  
wenn du den Lohn  
dafür „erst“ im ewigen  
Leben bekommst?

Lk. 21, 37  
Hast du Jesus als  
deinen Herrn,  
Herrscher, König und  
den „Lehrer“  
angenommen und  
ordnest dich ihm  
unter?

Lk. 6, 37-42

## Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Lk. 19, 1-10  
Nur ein Beispiel. Wie stehst du zu „Sündern“? Liebst du sie? Hast du unterschiedliche „Bewertungen“ zu Sünde? Z.B.: lügen ist nicht so schlimm wie Mord? Bist du bereit, deine Selbstgerechtigkeit aufzugeben?

Joh. 8, 12-20  
Bist du das Licht der Welt, weil Jesus in dir lebt, du mit ihm eins bist, dein Körper der Tempel des Heiligen Geistes ist?

Joh. 8, 31-46  
Siehst du dich als Nachfolger/in Jesu in einer Sklaverei oder in Freiheit? Der Feind will dir die Nachfolge als „Sklaverei“ verkaufen, tatsächlich ist die Nachfolge die größte Freiheit, die du haben kannst.

Mt. 23, 1-11  
Unterschied zw. Lehre und Vorbild. Bist du ein Vorbild oder ein Gesetzeslehrer?

Mk. 12, 37b-39

Lk. 20, 45-46  
Lk. 11, 43-46

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Joh. 9, 35-40  
Du bist hoffentlich nicht so blind wie die Pharisäer und Schriftgelehrte. Sie „sehen“ nicht, weil sie den Heiligen Geist nicht haben. Wenn du ihn noch nicht empfangen hast, bitte den Vater, ihn dir zu schenken. Prüfe deine vollkommene „Hingabe“.

Joh. 13, 1-20  
Abschiedsrede Jesu zu den Jüngern

Mt. 26, 36-46

Jesus betet im Garten Gethsemane. Bist du in bereit, Gottes Willen an die 1. Stelle in deinem Leben zu setzen? Weil er einen „Plan“ mit dir hat? Gehst du als erstes zum Vater, zu Jesus, wenn du ein Problem hast, oder gehst du zuerst zu Menschen? Kannst du auch mal ein Problem mit Jesus/dem Vater alleine im Gebet zu einem Ergebnis führen?

Mk. 14, 32-42

Lk. 22, 39-46

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Jüngerschaft, Aufgaben, Merkmale

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Joh. 15  
Jesus ist der wahre Weinstock. Bleibst du mit ihm vereint, so dass er mit dir vereint bleibt? Bleibst du am Weinstock? Lässt du deine Reben „bereitwillig“ beschneiden, damit du mehr Frucht bringst?

Joh. 16, 25-33  
Wandelst du im Sieg, den Jesus uns am Kreuz gebracht hat?

Lk. 12, 42-46  
Bist du ein verantwortungsvoller Diener?

Mt. 27, 19-20  
Letzter Auftrag Jesu an seine Jünger

Mk. 16, 15-18

Lk. 24, 36-49

Joh. 20, 30-31  
Ist dir der Zweck der Bibel (hier wird vom Buch Johannes gesprochen) bewusst?

**Es gibt sicher noch mehr zur Jüngerschaft zu sagen. Lerne in der Jüngerschaft deine verschiedenen Rollen, wie Jünger/Jüngerin, Kind Gottes und evtl. deine Tätigkeit für das Reich Gottes mit deiner Geisteszugebung, kennen. Das Fundament sind die Basics des Evangeliums der Gnade Gottes. Hast du sie nicht, wird dein Haus „zusammenkrachen“. Sehe den Balken in deinem Auge und wachse geistlich, so wirst du auch sicher einen guten Dienst für den Herrn in der Jüngerschaft verrichten. Dazu dient es, die Evangelien in Bezug auf das eigene geistliche Wachstum zu lesen – aus dem Blick des Kreuzes und der Gnade heraus.**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Pharisäer und Gesetzeslehrer

## Nicht die gleichen Fehler machen...

Matthäus

Markus

Lukas

Johannes

Von dem was Jesus zu den Pharisäern und Gesetzeslehrern sagte, können wir viel lernen.  
Kehre die Aussagen um und lerne die Bedeutung von den Worten Jesus kennen.

Wir sollten nicht aus „Angst“ uns richtig verhalten, um gerettet zu werden. Das ist Selbstgerechtigkeit und du kannst dich nicht selbst erlösen. Du brauchst den Glauben an Jesus, den Sohn Gottes, seine Liebe, er, der für dich ans Kreuz ging und den Fluch und die Schuld für deine Sünden trug. Sein Blut kaufte dich frei. Und weil wir dafür so dankbar und von seiner Liebe ergriffen sind, sind wir durch ihn heilig geworden sind, wollen wir nun auch heilig leben. Der Heilige Geist überführt uns. Er zeigt uns, wo wir noch nicht heilig leben, obwohl wir „vor Gott“ bereits als heilig angesehen werden. So steht es im Römerbrief geschrieben. Deshalb können wir uns ganz entspannt vom Geist Gottes verändern lassen.

Mt. 6, 1  
Falsche und wahre Frömmigkeit. Insb. die Bergpredigt gibt uns viele Aspekte, wo wir Gott bitten können, uns – von innen heraus – zu verändern.

Mt. 7, 21-23  
Warnung vor Selbsttäuschung

Lk. 6, 46  
Lk. 13, 26-27

Lk. 7, 36-50  
Wer frei von Sünde ist, werfe den 1. Stein. Sie halten sich für selbst „perfekt“ und zeigen mit dem Finger auf die Sünder. Sie erkennen nicht, dass sie selbst ebenfalls Erlösung brauchen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Pharisäer und Gesetzeslehrer

## Nicht die gleichen Fehler machen...

### Matthäus

Mt. 12, 33-37  
Jesus nennt sie „Schlagen“ und „Otterbrut“. Harte Worte! Sie werden landen, wo es nur noch jammern und Zähneknirschen gibt. An ihren Früchten werdet ihr sie erkennen.

Mt. 21, 12-13  
Jesus ist wütend und räumt im Tempel auf. Das Haus Gottes wird für „Geldgeschäfte“ missbraucht –

Mt. 13, 47-50  
Jesus nennt die Pharisäer „Heuchler“. Sie geben äußerlich etwas vor, aber ihr Herz stimmt nicht damit überein

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### Markus

Mk. 11, 15-17

### Lukas

Lk. 19, 45-46

### Johannes

Joh. 2, 13-22

Joh. 3, 13-21  
Ohne Glaube an Jesus als den Sohn Gottes, gibt es keine Errettung. Sie hielten ihn für einen Gotteslästerer und zum Teufel gehörend und nicht für den Sohn Gottes

# Pharisäer und Gesetzeslehrer

## Nicht die gleichen Fehler machen...

### Matthäus

Mt. 15, 1-20  
Was unrein macht, es ist das böse Herz des Menschen, das uns unrein vor Gott macht. Nur das Blut Jesu, der Glaube und die damit verbundene Wiedergeburt macht uns rein und gibt uns ein neues Herz

Mt. 23, 1-11  
Unterschied zw. Lehre und Vorbild. Jesus warnt vor den Gesetzeslehrern

Mt. 23, 1-36  
7 Wehrufe über die Gesetzeslehrer und Pharisäer  
Heuchelei

Mt. 15, 1-9  
Gottes Gebot und menschliche Überlieferungen (z.B. Religion, Tradition, Philosophie, Psychologie...)

### Markus

Mk. 7, 14-32

Mk. 12, 37b-39

Mk. 7, 1-13

### Lukas

Lk. 20, 45-46  
Lk. 11, 43-46

Lk. 11, 37-53

### Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Pharisäer und Gesetzeslehrer

## Nicht die gleichen Fehler machen...

### Matthäus

Mt. 22, 1-10  
Warnung, Gottes  
„Einladung“ zur  
Hochzeit  
„auszuschlagen“

Mt. 10, 26-27  
Warnung vor  
Scheinheiligkeit  
= So tun, als ob...

### Markus

### Lukas

Jesus mit den  
Pharisäern an einem  
Tisch:  
Lk. 14, 1-6  
Kritik an Gesetzes-  
auslegung  
Lk. 14, 7-14  
Kritik an Selbstein-  
schätzung  
Lk. 14, 12-14  
Kritik an ihrem  
„berechnenden“  
Wesen

Lk. 14, 15-24

Lk. 12, 1-3

Lk. 16, 14  
Spott der Pharisäer  
(du wirst noch weitere  
Stellen finden, wo die  
Pharisäer entweder  
spotten oder Jesus als  
Gotteslästerer  
darstellen)

### Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Pharisäer und Gesetzeslehrer

## Nicht die gleichen Fehler machen...

### Matthäus

Mt. 11, 12-13  
Mt. 5, 18-20  
Mt. 5, 32  
Das Gesetz Mose und die neue Zeit, am Beispiel der Ehe. Jesus bezeichnet die Pharisäer und Gesetzeslehrer als Lehrer, die auf dem „Stuhl Mose“ sitzen.  
Mt. 23, 2

Mt. 7, 19-20  
Jeder Baum, der keine gute Frucht bringt, wird abgehauen und ins Feuer geworfen.

Mt. 12, 22-45  
Viele harte Worte von Jesus über die Pharisäer.

### Markus

Mk. 3, 22-30

### Lukas

Lk. 16, 6-17

Lk. 11, 14-23

Lk. 18, 9-14  
Der Pharisäer und der Sünder – Ein Gleichnis an dem du deine Haltung prüfen kannst. Siehst du dich „besser“ als die anderen Sünder? JESUS ist unser Maßstab, an ihm müssen wir uns vergleichen und wir scheitern alle.

### Johannes

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Endzeit und Gericht

## Matthäus

Mt. 12, 38-42  
Pharisäer wollen  
Beweise

Mt. 16, 1-4  
Sie wollen weitere  
Beweise

Mt. 12, 15-21  
Mt. 21, 23-27  
Mt. 21, 23-32  
Woher hat Jesus die  
Vollmacht?  
Wer ist der „Auftrag-  
geber“

## Markus

Mk. 8, 11-13

Mk. 11, 27-33

## Lukas

Lk. 11, 16

Lk. 12, 54-56

Lk. 11, 29-32  
Jesus verweigert  
Beweis

Lk. 6, 17-19  
Lk. 20, 1-8

## Johannes

Joh. 7, 45-52  
Der Unglaube der  
Verantwortlichen –  
Gerichtspolizist nimmt  
Jesus nicht fest

Joh. 5, 19-30

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Endzeit und Gericht

## Matthäus

Mt. 10, 20-24  
Wer nicht hören will.

Mt. 23, 34-36  
Die Strafe wird kommen.

Mt. 24, 1-2  
Ankündigung der Zerstörung des Tempels  
Untergang Jerusalem  
Ende der Welt

Mt. 24, 3-6  
Die Zerstörung des Tempels bedeutet noch nicht den Untergang der Welt  
Vorzeichen des Weltendes  
Der Anfang vom Ende  
Lasst euch nicht täuschen

Mt. 25  
Wach bleiben!  
Schau, dass dein Öllampe gefüllt bleibt

Mt. 24, 9-11  
Verfolgung der Jünger

Mt. 24, 15-28  
Die letzte Schreckenszeit  
Zerstörung Jerusalem  
Die große Bedrängnis  
*Daniel 9, 27*  
*Daniel 9, 31*

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Markus

Mk. 13, 1-2

Mk. 13, 3-7

Mk. 13, -13

Mk. 13, 14-23

## Lukas

Lk. 10, 13-16

Lk. 11, 49-51

Lk. 21, 5-6

Lk. 21, 7-9

Lk. 21, 7-11  
Lk. 21, 34-36

Lk. 21, 12-19

Lk. 17, 21  
Lk. 21, 20-24

## Johannes

# Endzeit und Gericht

## Matthäus

## Markus

## Lukas

## Johannes

Mt. 24, 29-31  
Der Weltrichter kommt

Mk. 13, 24-27

Lk. 21, 25-28

Mt. 24, 33-36  
Gleichnis vom  
Feigenbaum als Lehre

Mk. 13, 28-31

Lk. 21, 29-33

Mt. 24, 36  
Mt. 25, 13-15  
Mt. 24, 42+44  
Das Ende kommt  
überraschend

Mk. 13, 32-36

Lk. 19, 12-13  
Lk. 12, 38-40

Mt. 23, 37-39  
Klage über Jerusalem  
Jesus weint über  
Jerusalem  
*Jeremia 23, 5*  
*Psalms 69, 26*

Lk. 13, 34-35  
Lk. 19, 41-44

Mt. 24, 43-51  
Bereit für Gottes neue  
Welt und das Kommen  
des Menschensohnes

Lk. 12, 35-40

Mt. 10, 34-36  
Zeit der Entscheidung  
und Zeit der  
Entzweiung

Lk. 12, 49-53

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Endzeit und Gericht

## Matthäus

Mt. 5, 25-2  
Mt. 16, 2-3  
Letzte Gelegenheit,  
sein Leben in Ordnung  
zu bringen

Mt. 7, 13-14  
Mt. 7, 22-23  
Enge Tür,  
verschlossene Tür.  
Breiter Weg, schmaler  
Weg.

Mt. 25, 31-46  
Wonach der  
Weltrichter urteilt

Mt. 25, 14-30  
Jesus kündigt seinen  
Weggang und seine  
Wiederkunft an

## Markus

## Lukas

Lk. 12, 54-59

Lk. 13, 1-5  
Wenn ihr euch nicht  
ändert

Lk. 13, 6-9  
Eine letzte Gnadenfrist

Lk. 13, 22-30

Lk. 19, 11-27

Lk. 21, 37

## Johannes

Joh. 10, 1-6  
Joh. 10, 7-10  
Joh. 10, 11-21  
Jesus – Sohn Gottes  
Der gute Hirte  
Jesus ist die Tür.  
Jesus, der gute Hirte.  
Jesus, der Lehrer des  
Volkes  
ER ist der Weg zur  
Rettung!

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Endzeit und Gericht

## Matthäus

Mt. 24, 26-27  
Mt. 24, 37-41  
Mt. 10, 39  
Mt. 24, 28  
Das Kommen des  
Menschensohnes

## Markus

## Lukas

Lk. 17, 22-37

## Johannes

Joh. 16, 25-33  
Der Sieg über die Welt

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Verurteilung. Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung

## Matthäus

Mt. 16, 21-23  
Jesus kündigt zum ersten Mal seinen Tod an

Mt. 17, 22-23  
Jesus kündigt zum zweiten Mal seinen Tod an

Mt. 20, 17-19  
Jesus kündigt zum dritten Mal seinen Tod an

Mt. 21, 1-11  
Jesus zieht auf einem Esel in Jerusalem ein  
*Sacharja 9, 9-12*

Mt. 23, 37-39  
Klage über Jerusalem  
Jesus weint über Jerusalem  
*Jeremia 23, 5*  
*Psalm 69, 26*

Mt. 26, 6-13  
Maria ehrt Jesus vor dem Sterben

## Markus

Mk. 8, 31-33

Mk. 9, 30-32

Mk. 10, 32-34

Mk. 11, 1-11

Mk. 14, 3-9

## Lukas

Lk. 9, 18-22

Lk. 9, 43b-45

Lk. 18, 31-34

Lk. 19, 28-40

Lk. 13, 34-35  
Lk. 19, 41-44

## Johannes

Joh. 7, 32-36  
Jesus kündigt seinen Weggang an

Joh. 8, 21-30  
Wohin ich gehe, dorthin könnt ihr nicht kommen

Joh. 12, 27-35a  
Jesus spricht von seinem Tod

Joh. 12, 13-17

Joh. 11, 45-57  
Tod und Auferstehung  
Einer soll für das Volk sterben

Joh. 12, 1-7

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

# Verurteilung. Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung

## Matthäus

Mt. 26, 14-16  
Mt. 26, 20-25  
Jesus und sein Verräter Judas  
*Psalm 4, 10*

Mt. 26, 17-30  
Vorbereitungen zum Passamahl

Mt. 26, 20-30  
Jesus feiert mit seinen Jüngern das Abendmahl

Mt. 20, 25-28  
Wer ist der Größte unter ihnen? Gerede beim Abendmahl.

## Markus

Mk. 14, 10-11  
Mk. 14, 17-21

Mk. 14, 12-16

Mk. 14, 17-26

Mk. 10, 42-48

## Lukas

Lk. 22, 3-6  
Lk. 22, 21-23

Lk. 22, 7-13

Lk. 22, 14-23

Lk. 22, 24-30

## Johannes

Joh. 12, 20-36  
Vertreter der nichtjüdischen Welt suchen Jesus.  
Ankündigung der Verherrlichung.

Joh. 20, 37-50  
Unglaube des Volkes  
*Jesaja 53, 1*  
*Jesaja 6, 9+10*

Joh. 13, 1-20  
Abschiedsrede von Jesus an die Jünger.  
Jesus wäscht den Jüngern die Füße

Joh. 13, 21-30

# Verurteilung. Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung

## Matthäus

Mt.26, 36-46  
Jesus betet im Garten  
Gethsemane

Mt. 26, 31-35  
Mt. 26, 69-75  
Jesus und Petrus,  
die Verleumdung.

## Markus

Mk. 14, 32-42

Mk. 14, 27-31  
Mk. 14, 66-72

## Lukas

Lk. 22, 39-46

Lk. 22, 31-34  
Lk. 22, 55-62  
Lk. 22, 37  
Jesus kündigt an, was  
an ihm in Erfüllung  
gehen muss

*Jesaja 53, 12*

## Johannes

Joh. 13, 31-34  
Das neue Gebot –  
Liebt einander!

Joh. 13, 36-38  
Joh. 18, 15-38

Joh. 14, 1-13  
Jesus ist der Weg zum  
Vater

Joh. 14, 15-31  
Jesus verspricht den  
Heiligen Geist

Joh. 15, 1-17  
Jesus ist der wahre  
Weinstock

Joh. 15, 18-26  
Der Hass der Welt  
*Psalm 69, 5*

Joh. 16, 1-4a  
Werdet nicht irre

Joh. 16, 4b-15  
Die Aufgabe des  
Heiligen Geistes

Joh. 16, 16-24  
Abschied und  
Wiedersehen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Verurteilung. Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung

Matthäus	Markus	Lukas	Johannes
			Joh. 16, 25-33 Der Sieg über die Welt
			Joh. 17, 1-26 Jesus betet für seine Jünger. So können auch wir für Geschwister beten
Mt. 26, 1-5 Pläne gegen Jesus; der Beschluss, Jesus zu töten	Mk. 14, 1-2	Lk. 22- 1-2	Joh. 11, 45-53
Mt. 26, 47-56 Jesus wird verhaftet	Mk.14, 43-50	Lk. 22, 47-53	Joh. 18, 1-11
Mt. 26, 57-68 Jesus vor dem jüdischen Rat	Mk. 14, 53-65	Lk. 22, 54-55 Lk. 22, 63-71	Joh. 18, 12-14 Joh. 18, 19-24
Mt. 27, 1-2 Jesus wird an Pilatus ausgeliefert	Mk. 15, 1-5	Lk. 23, 1	Joh. 18, 28
Mt. 27, 3-9 Judas bereut seinen Verrat und nimmt sich das Leben <i>Apg. 1, 16-20</i> <i>Jeremia 32, 9</i> <i>Sacharja 1, 12-14</i>			
Mt. 27, 11-14 Jesus vor Pilatus	Mk. 15, 2-5	Lk. 23, 2-5	Joh. 18, 29-38

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



# Verurteilung. Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung

## Matthäus

Mt. 27, 15-26  
Das Todesurteil.

Mt. 26, 67-68  
Mt. 27, 27-31  
Soldaten verspotten  
Jesus.

Mt. 27, 32-44  
Jesus am Kreuz.  
Jesus wird die Seite  
durchstoßen.

**Mt. 27, 45-55**  
**Jesu stirbt.**  
**Es ist vollbracht.**

## Markus

Mk. 15, 6-15

Mk. 14, 63  
Mk. 15, 16-20

Mk. 15, 21-32

**Mk. 15, 33-41**

## Lukas

Lk. 23, 18-25

Lk. 22, 63-65

Lk. 23, 26-43

**Lk. 22, 37**  
**Jesus kündigte es**  
**an.**  
*Jesaja 53, 12*

## Johannes

Joh. 18, 39 bis  
Joh. 19, 16

Joh. 19, 2-3

Joh. 19, 16b-30  
Joh. 19, 31-37

**Joh. 19, 28-30**

Joh. 19, 37  
Sie werden sehen,  
den sie durchbohrt  
haben.

*Sacharja 12, 10*

Joh. 19, 36  
Es wird ihm kein Bein  
gebrochen  
*2. Mose 12, 46*

Joh. 19, 23+24  
Soldaten lösen um die  
Kleidung Jesu  
*Psalm 22, 19*

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Verurteilung. Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung

## Matthäus

Mt. 27, 57-61  
Jesus wird ins Grab  
gelegt.

Mt. 27, 62-66  
Die Grabwache.

Mt. 28, 1-10  
Die Frauen am leeren  
Grab.

Mt. 28, 11-15  
Der Bericht der Wache

## Markus

Mk. 15, 42-47

Mk. 16, 1-8

## Lukas

Lk. 23, 50-56

Lk. 24, 1-10a  
Lk. 24, 10b-12  
Petrus am leeren Grab

Lk. 24, 36-41  
Jesus zeigt sich dem  
ganzen Jüngerkreis in  
Jerusalem

Lk. 24, 44-49  
Lk. 24, 47-48  
Lk. 24, 49  
Die letzten Worte  
Jesu:  
- Evangelium  
verkünden  
- Heiliger Geist  
kommt (Helfer)  
Jesus wird in den  
Himmel aufgenommen

## Johannes

Joh. 19, 38-42

Joh. 20,1-18  
Joh. 20, 11-18  
Jesus zeigt sich Maria

Joh. 20, 19-29

Joh. 20, 30-31  
Der Zweck dieses  
Buches

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Verurteilung. Leiden, Kreuzigung, Tod und Auferstehung

**Matthäus**

**Markus**

**Lukas**

**Johannes**

Nachtrag:  
Joh. 21, 1-14  
Joh. 21, 15-19  
Joh. 21, 20-23  
Joh. 21, 24-25  
Petrus und der  
Lieblingsjünger (Liebst  
du mich?)  
Jesus zeigt sich 7  
Jüngern am See von  
Tiberias.  
Jesus und Petrus  
sprechen miteinander.  
Petrus und der andere  
Jünger.  
Schlusswort zum  
gesamten Buch.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Impressum:

Claudia Hofmann

Parkallee 2c

67295 Bolanden

[www.meinwegzurueckinsleben.de](http://www.meinwegzurueckinsleben.de)

[www.claudiahofmann-ministries.com](http://www.claudiahofmann-ministries.com)